"Sül Bernina"

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1948)**

Heft 7

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-776341

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Il ghiacciaio del Pers e del Morteratsch dal lato engadinese della strada del Bernina. — Der Abbruch des Pers- zum Morteratschgletscher, auf der Engadiner Seite der Berninaroute.

«SÜL BERNINA»

Le popolazioni periferiche devono trovare maggior contatto con il resto del Paese

In alto, da sinistra a destra: La visita dell'on. Presidente della Confederazione e della signora Celio a Poschiavo nei giorni di Pentecoste ha assunto il carattere di un'imponente manifestazione popolare. Di fianco: L'armoniosa piazza principale di Poschiavo con la Collegiata. — Oben, von links nach rechts: Der Besuch von Herrn und Frau Bundespräsident Dr. Celio am Pfingstsamstag und -sonntag in Poschiavo gestaltete sich zu einer eindrucksvollen Volkskundgebung. Rechts anschließend: der stimmungsvolle Hauptplatz des Fleckens Poschiavo mit der Stiftskirche.

Svolte e viadotto della Ferrovia del Bernina presso Brusio, in fondo alla vallata. — Links: Kehre und Viadukt der Berninabahn bei Brusio, in der untersten Talstufe des Puschlavs.

I festeggiamenti per il centenario dello stato federativo non potevano avere un più simpatico inizio che attraverso la visita fatta dal Presidente della Confederazione in persona alla più piccola e più distante delle nostre minoranze linguistiche. I Confederati grigionesi di lingua italiana hanno così potuto esporre direttamente al primo magistrato della Confederazione i propri problemi e bisogni. La loro vita non è facile e specialmente dal punto di vista delle condizioni tariffarie hanno importanti rivendicazioni da presentare.
Il caso volle che proprio nei giorni della visita presidenziale a Poschiavo venisse terminato un film eseguito da E. A. Heiniger e A. & J. Trommer per ordine della « Pro Telefono », ed avente per oggetto i rapporti di quelle vallate con il resto del paese. La sostituzione della linea telefonica aerea con un filo protetto contre le influenze atmosferiche e le valanghe ha fornito sufficiente materia per un'opera documentaria la cui importanza non risiede tanto nella congiunzione telefonica stessa quanto nella funzione culturale e politica ch'essa riempie.

Es ist ein schönes Zeichen für den Geist, in dem die Jahrhundertfeier des schweizerischen Bundesstaates begangen wurde, daß gewissermaßen zu ihrem Auftakt der Bundespräsident sich in eigener Person zu den kleinsten und abgelegensten unserer Minderheiten begab, mit ihnen diskutierte und ihnen zur Lösung ihrer besondern Probleme und Nöte die Sympathie und die Mithilfe der eidgenössischen Behörden zusicherte. Die rund 12 000 Seelen zählende Bevölkerung der vier italienischsprachigen bündnerischen Südtäler hat in der Tat kein leichtes Dasein, und manche, namentlich tarifarische Rivendicazioni liegen ihr am Herzen.
Dank einem erfreulichen Zufall hat in den Tagen des bundesrätlichen Besuchs in Poschiavo ein von der Pro Telephon in Zürich in Auftrag gegebener, durch E. A. Heiniger und A. & J. Trommer hergestellter Film seine Vollendung erlebt, der gerade der Verbindung der Talschaft mit dem schweizerischen Innenland volle Aufmerksamkeit schenkt. Die Ersetzung der bisherigen Freiluft-Telephonleitung durch ein wetter- und lawinensicheres Kabel hat genügend Stoff geliefert, um ein interessantes Dokumentarwerk zu schaffen, das weniger für den Telephonanschluß als für eine kulturpolitisch sehr wertvolle Tat zu werben vermag.

A destra, dall'alto in basso: L'antica conduttura telefonica aerea attraverso il passo del Bernina, che durante più di mezzo secolo, resistendo a tutte le intemperie, ha assicurato le comunicazioni fra la regione di Poschiavo e l'Engadina, cede il posto ad un moderno filo sotteraneo. — Rechts, von oben nach unten: Das Alte stürzt ... Die alte Freiluft-Telephonleitung über den Berninapaß, die während mehr als eines halben Jahrhunderts, den Stürmen trotzend, die Verbindung zwischen dem Puschlav und dem Engadin herstellte, wird abgebrochen, nachdem das lange neue Kabel im Boden versenkt und seiner Bestimmung übergeben worden ist. Aufnahmen von der Bernina-Paßhöhe.

Photos: Heiniger, Villiger.